

Die PubliCare nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst und möchte Sie darüber informieren, welche Daten erhoben werden und wie, bzw. wozu Ihre Daten verwendet werden. Gleichzeitig erläutern wir Ihnen Ihre Betroffenenrechte gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und übermitteln Kontaktdaten für datenschutzrechtliche Mitteilungen oder Rückfragen. Diese Hinweise gelten für alle Personen, die Hinweise an dem Hinweisgebersystem der PubliCare melden oder deren Daten im Rahmen der Arbeit unserer Meldestelle von Dritter Stelle erhoben wurden.

## 1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten

PubliCare GmbH  
Am Wassermann 20-22  
50829 Köln  
Telefon: 0221 - 7090 490  
Fax: 0800 - 7090 499  
E-Mail: [datenschutz@publicare-gmbh.de](mailto:datenschutz@publicare-gmbh.de)

Datenschutzbeauftragte  
Sandra Dury  
Obertorstraße 1  
66111 Saarbrücken  
Telefon: 0681 9580440  
E-Mail: [dsb@datenschutz-compliance.de](mailto:dsb@datenschutz-compliance.de)

## 2. Kategorien von Daten, Datenbereitstellung

Innerhalb des Hinweisgebersystems verarbeitet PubliCare

- allgemeine Angaben zu Ihrer Person (Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse),
- Ihre Beziehung zur PubliCare (z. B. aktueller / ehemaliger Mitarbeiter, Auftragnehmer, Lieferant, Partner, etc.),
- Informationen zu betroffenen Personen, d. h. natürlichen Personen, die in einer Meldung als eine Person bezeichnet wird, die den Verstoß begangen hat oder mit der die bezeichnete Person verbunden ist. Solche Informationen sind zum Beispiel Vor- und Nachname, Geschlecht, Anschrift, Telefonnummer und E-Mailadresse oder sonstige Informationen, die eine Identifikation ermöglichen,
- Informationen über Verstöße, die ggf. Rückschlüsse auf eine natürliche Person erlauben,
- Insbesondere können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten, u. a. Gesundheitsdaten und Daten über die rassische und ethnische Herkunft, verarbeitet werden.

Diese Daten werden erhoben und verarbeitet, da sie für Kontaktaufnahmen und die Bearbeitung des Sachverhaltes erforderlich sind.

Es besteht keine Verpflichtung, die vorgenannten Daten bereitzustellen.

## 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der Daten

Die Verarbeitung der vorgenannten Daten ist zum Zweck der Kontaktaufnahme, zum Informationsaustausch und für die Verarbeitung von Hinweisen im Hinblick auf Rechtsverstöße und Richtlinienverstöße (Untersuchung und Sanktionierung von Verstößen) notwendig. Ebenso führen wir unter Umständen Anonymisierungen von Daten für die Bearbeitung von Vorgängen im Zusammenhang mit dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) durch.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf Basis rechtlicher Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, §§10,12 HinSchG. Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden, ist Art. 9 Abs. 2 lit. b) und g) DSGVO i. V. m. § 10 HinSchG die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten.

## 4. Kategorien von Empfängern der Daten

Im Rahmen des Hinweisgebermeldesystems der PubliCare können folgende Stellen eingebunden werden:

- die Führungskraft des Betroffenen Mitarbeiters,
- die für die Festlegung einer Personalmaßnahme nötigen Stellen,
- die Geschäftsführung des Unternehmens,
- Mitglieder / Angestellte der für die Untersuchung zuständigen Bereiche,
- externe Rechtsanwälte und Wirtschaftsprüfer, um rechtliche Entscheidungen zu erlangen und Rechtsansprüche zu verfolgen oder abzuwehren.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten an Strafverfolgungsbehörden oder andere Behörden weiter, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder für die oben beschriebenen Zwecke erforderlich ist.

Weiterhin bedienen wir uns bei der Kommunikation mit Ihnen sowie der Aufrechterhaltung unserer internen IT-Infrastruktur externer Dienstleister (einschließlich Auftragsverarbeiter), an die wir Ihre Daten weitergeben. Dies sind insbesondere IT-Dienstleister, Aktenvernichtungsunternehmen, Cloudanbieter und Logistikdienstleister.

Soweit es sich bei den externen Dienstleistern um Empfänger außerhalb der Europäischen Union und / oder des Europäischen Wirtschaftsraums handelt, stellen wir geeignete Garantien und ein angemessenes Datenschutzniveau etwa durch den Abschluss von Standarddatenschutzklauseln mit dem Datenempfänger oder durch Übermittlungen auf Grundlage des Angemessenheitsbeschlusses zwischen der Europäischen Union und der USA (EU-US Data Privacy Framework) sicher.

## 5. Datenquellen

Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten werden in den meisten Fällen direkt bei Ihnen erhoben bzw. basieren auf Ihren Angaben. Jedoch ist eine Datenherkunft auch durch die Meldungen Dritter oder von in Zusammenhang mit laufenden Vorgangsbearbeitungen des Hinweisgebermeldesystems möglich.

## 6. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden nach drei Jahren gelöscht, nachdem das Verfahren endgültig abgeschlossen ist, es sei denn, die Einleitung weiterer rechtlicher Schritte erfordert die weitere Aufbewahrung (z. B. Einleitung von Strafverfahren oder Disziplinarverfahren).

Abweichende Fristen können sich aus landesspezifischen Gesetzen oder behördlichen Vorgaben ergeben. Personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Meldungen werden von uns unverzüglich gelöscht, sofern wir sie als offensichtlich sachlich grundlos erachten.

## 7. Auskunfts- und Betroffenenrechte

Ihnen stehen im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten folgende Rechte zu:

- Sie haben das Recht, Auskunft über die von PubliCare verarbeiteten Daten zu Ihrer Person zu erhalten (Art. 15 DSGVO),
- ferner haben Sie unter den gesetzlichen Voraussetzungen das Recht, die Berichtigung, Löschung und / oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen (Art. 16 bis 18 DSGVO),
- Sie haben unter den gesetzlichen Voraussetzungen darüber hinaus das Recht, der Datenverarbeitung zu widersprechen (Art. 21 DSGVO) und die von Ihnen bereitgestellten und Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten (Art. 20 DSGVO),
- wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen gesetzliche Datenschutzvorschriften verstößt, haben Sie gemäß Art. 77 DSGVO ferner das Recht, eine Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl einzureichen.

Die für PubliCare zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, Fax: 0211/38424-999, E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)